



-Pressemitteilung vom 06.07.2015 **bis 06.07.2015 um 20.00 Uhr**

„Sächsisches Weingold 2015 verliehen“

Gebietsweinprämierung im Gewölbekeller des Staatsweingutes

Im Rahmen der Veranstaltung „Sächsisches Weingold“, die der Weinbauverband Sachsen e. V. am 06. Juli 2015 auf Schloss Wackerbarth durchgeführt hat, erhielten die Weingüter des Elbtals insgesamt **60 Prämierungen** für ihre Weine und Sekte - **10 Gold-, 32 Silber - und 18 Bronze-Medaillen**.

Mit „Gold“ bewertet wurden **fünf Sekte**: ein Traminer „Benno von Meißen“ Sekt (Sächsische Winzergenossenschaft Meißen e. G.), ein Pinot Sekt und ein Cuvée Tradition Sekt (beide Sächsisches Staatsweingut Schloss Wackerbarth), ein Traminer-Sekt und ein Pinot Madeleine-Sekt (beide Weingut Schloss Proschwitz Prinz zur Lippe).

Die **fünf für Weine vergebenen Goldmedaillen** gingen an **vier Weiß- und einen Rotwein**: Mit Gold wurden der Traminer QbA, Bereich Meißen, von 2014 (Sächsische Winzergenossenschaft Meißen e. G.), der Grauburgunder-Weißburgunder QbA von 2014 (Sächsisches Staatsweingut Schloss Wackerbarth), die Grauburgunder Spätlese, Radebeuler Löbnitz, von 2013 (Weingut Matyas), der Weißburgunder QbA, VdP. Großes Gewächs, Schloss Proschwitz, von 2013, (Weingut Schloss Proschwitz Prinz zur Lippe) und der im Barrique gereifte Rotwein Spätburgunder QbA, VdP. Gutswein von 2012 (ebenfalls Weingut Schloss Proschwitz Prinz zur Lippe) bewertet.

Christoph Reiner, Vorstandsvorsitzender des Weinbauverband Sachsen e. V.:

„Bei der Bewertung eines weinbaulich so anspruchsvollen Jahrgangs wie 2014 genügt es nicht, nur die Goldmedaillenträger unter den Weinen zu würdigen. Meiner Meinung nach hätten angesichts des deutschlandweit durchwachsenen Herbstes 2014 durchaus auch alle mit Silber ausgezeichneten Weine eine Goldmedaille verdient gehabt. Selbst die mit Bronze bedachten Weine brauchen hinsichtlich ihrer Qualität den nationalen Vergleich in keinsten Weise zu scheuen.“

Speziell die sächsischen Weiß- und Roséweine sind dank ihres erfrischenden Säurespiels und der filigranen Struktur für den diesjährigen Sommer die idealen Begleiter.

Die Besucher unseres sächsischen Weinanbaugebietes können sich auch in diesem Jahr wieder an Weinen und Sekten erfreuen, die zum Spitzensegment des deutschen Weinmarktes gehören.“

Presserückfragen:

Weinbauverband Sachsen e.V. | Fabrikstraße 16 | 01662 Meißen

Tel. 03521 – 76 35 30 | Fax: 03521 – 76 35 40 |

info@weinbauverband-sachsen.de | www.weinbauverband-sachsen.de